



's Bairer *Gmoablatt*



Bild von Dagmar Hess

Dein E-Bike
handgemacht in Bayern.



Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	4
Informationen	6
Berichte aus dem Gemeinderat.....	10
Ökomodellregion VG Glonn.....	28
Sportverein Bayern	30
Bairer Trachtenverein	33
Bairer Musi	34
Bairer Dirndl	35
Freiwillige Feuerwehr Bayern.....	36
Bairer Kinderhaus	38
Katholische Landvolk Bewegung	40
Kinder- & Jugend Verein Bayern	42
Gartenbauverein.....	46
Frauengemeinschaft Bayern	47
Kuratie Jakobsbayern	49
Kuratie Berganger.....	51
Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf.....	53
Die Gemeinde gratuliert!	55

Electrolyte ist die Manufaktur für schöne und individuelle Fahrräder, insbesondere Elektrofahräder. Wir sind bekannt für unsere innovativen Lösungen – **handgemacht in Bayern.**

Der **Zugvogel S10E TE** besticht durch Individualität, Wartungsarmut und Zuverlässigkeit.



Jetzt aufsteigen!
Probe fahren direkt in der Manufaktur.

Electrolyte

DIE TRAUMRAD-SCHMIEDE.

Raphaelweg 1, 85625 Bayern

Telefon: (08093) 9058280

www.electrolyte.bike

Grüßwort

Liebe Bairer Bürgerinnen und Bürger,
vor Ihnen liegt die Sommerausgabe des Bairer Gmoabladi's. Seit der letzten Ausgabe im April hat sich wieder einiges getan in unserer Gemeinde. Nachfolgend darf ich Sie wieder über die aktuellen Themen informieren:



Neubau Feuerwehrhaus/Bauhof/Wertstoffhof

Die Baustelle in Kulbing liegt aktuell im Zeitplan, das Dach auf dem Feuerwehrhaus ist fertiggestellt, die Holzhalle für den Bauhof soll ebenfalls noch im Juli aufgestellt werden. Parallel wurde auch mit dem Innenausbau begonnen, sowie mit der Erschließung der nötigen Regenwasser- und Abwasserleitungen plus der Außenanlagen.

Anbau Kinderhaus

Auch beim Anbau des Kinderhauses sind die Gewerke nach wie vor sehr gut getaktet, Fertigstellung und Einzug ist für die dritte Septemberwoche geplant. Nur dank einer sehr guten Koordination/Kommunikation der Planungsbüros zusammen mit den ausführenden (regionalen) Handwerkerfirmen ist die Umsetzung der Baustelle in dieser Rekordzeit von 7 Monaten Bauzeit möglich. Unseren Kindern und dem Erzieherinnenteam steht dann ein wirklich schönes und geräumiges Kinderhausareal zur Verfügung, woran sie sicher ihre Freude haben.

Lärmschutz

Leider häufen sich die in letzter Zeit die Beschwerden wegen Lärmbelästigungen und Ruhestörungen aus der jeweiligen Nachbarschaft. Wir haben in der Gemeinde Baiern (bisher) keine Lärmschutzverordnung, weil wir immer auf das gute Miteinander und die gegenseitige Rücksichtnahme unserer

Bürgerinnen und Bürger gezählt haben. Dazu gehört aber, dass man bestimmte Grundregeln beachtet, auch wenn Sie nicht in einer Satzung festgeschrieben sind. Ruhestörende Haus- oder Gartenarbeiten dürfen nur an Werktagen von Montag bis Samstag zwischen 8:00 und 12:00 Uhr, sowie zwischen 14:00 und 19:00 Uhr ausgeführt werden. Ich bitte Sie herzlich, diese Zeiten einzuhalten und besonders auch an Sonn- und Feiertagen solche Arbeiten zu unterlassen, dann lebt es sich auch mit dem einen oder anderen friedlicher, in der Nachbarschaft.

Feuerwehrehrung

Auch heuer fand im Mai wieder die Ehrung für langjährige, verdiente Feuerwehrmitglieder im alten Speicher in Ebersberg statt. Für 40 Jahre aktiven Dienst wurden Isidor Mayr sen. sowie Andreas Heiß und für 25 Jahre aktiven Dienst wurde Franz Greithanner geehrt. Wieder ein herzliches Vergelt's Gott für euren langjährigen Dienst für unser aller Sicherheit.

Zum Schluss

Ihnen allen wünsche ich nun noch einen schönen Sommer, eine erholsame Urlaubszeit und den Kindern fantastische Ferien und verbleibe mit den besten Wünschen bis zur nächsten Ausgabe im Oktober.

Ihr Martin Riedl
1. Bürgermeister

Informationen

Landkreis Ebersberg blüht: Bilanz der vergangenen fünf Jahre

Seit fünf Jahren gibt es im Landkreis Ebersberg die Initiative „Artenvielfalt im Grünland“. Dabei sähen Landwirtinnen und Landwirte auf Teilflächen ihrer Wiesen eine Blütmischung mit heimischen Arten und hohem Kräuteranteil ein. Dieser Wiesenteil wird nur zwei- bis dreimal, das erste Mal sehr viel später im Jahr, frühestens zum zweiten Schnitt des anderen intensiv bewirtschafteten Grünlandes, gemäht. So können die Wiesenpflanzen blühen und Lebensraum und Nahrungsgrundlage für viele Insekten, Vögel und andere Tiere bilden. Normalerweise werden Wiesen fünf- bis sechsmal im Jahr gemäht, um eiweißhaltiges, nährstoffreiches Gras als Futter für Milchkühe zu erzeugen. Dadurch können die Landwirte den Zukauf sowie den Einsatz von Eiweißfuttermitteln wie Sojaschrot deutlich reduzieren. Diese Form der intensiven Grünlandnutzung lässt aber eine Blüte vieler Wiesenpflanzen nicht zu. Ziel von „Artenvielfalt im Grünland“ ist es daher, möglichst praxisnah und unbürokratisch den Landkreis insbesondere auf ertragschwächeren Standorten mehr zum Blühen zu bringen. Seit dem Start der Initiative wurden im Landkreis Ebersberg auf diese Weise 30 Flächen mit insgesamt 7 ha Fläche neu angesät.



Dieses regionale Projekt ist eine Zusammenarbeit vom Amt für Ernährung Landwirtschaft und Forsten Ebersberg, der Unteren Naturschutzbehörde Ebersberg, dem Maschinen- und Betriebshilfsring Ebersberg-München-Ost e. V., dem Landschaftspflegeverband Ebersberg sowie dem Bayerischen Bauernverband, Kreisverband Ebersberg. Die Teilnahme der Landwirte an dem Projekt erfolgt auf freiwilliger Basis und partnerschaftlich mit dem Landkreis Ebersberg. Dabei stellen Landwirte die Fläche zur Verfügung und erklären sich bereit, diese zumindest für fünf Jahre entsprechend zu bewirtschaften. Zudem tragen sie die Hälfte der Kosten für die Ansaat. Die andere Hälfte dieser Kosten sowie die Kosten für das Saatgut übernimmt der Landkreis Ebersberg. Nach fünf Jahren fand jetzt eine Rundfahrt zu ausgewählten Flächen der Initiative statt. Dabei stachen die entsprechenden Flächen durch ihre Blütenpracht deutlich in der Landschaft hervor. Die gute Nachricht: Alle Landwirte lassen die Blühflächen auch nach den fünf Jahren freiwillig weiterhin bestehen.

Landratsamt Ebersberg

Ametsbichler



Malerbetrieb GmbH

Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB

- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung

- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de



Neue Abfall-App für den Landkreis Ebersberg

Mit einem weiteren Schritt Richtung Digitalisierung bietet der Landkreis Ebersberg ab sofort eine eigene Abfall-App an. Sie steht kostenlos im App Store und bei Google Play unter dem Namen „Landkreis Ebersberg Abfall-App“ zum Download bereit. „Unsere neue Abfall-App bringt mehr Komfort, bessere Information und einen echten Mehrwert für alle Bürgerinnen und Bürger. Mit wenigen Klicks wissen Sie, wann der Müll abgeholt wird, wo sich der nächste Wertstoffhof befindet oder wann die nächste Problemmüllsammmlung stattfindet. Das ist praktischer Service direkt aufs Smartphone“, so Landrat Robert Niedergesäß.

Die wichtigsten Funktionen der App auf einen Blick:

- Erinnerung an Abfuhrtermine – nie wieder die Müllabfuhr verpassen
- Infos zu allen Wertstoffhöfen – mit Öffnungszeiten und Standorten
- Digitaler Tauschmarkt – für Dinge, die zu schade zum Wegwerfen sind
- Direkter Draht zur Abfallberatung – Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner in allen Gemeinden
- Aktuelle Termine der Problemmüllsammlungen – immer griffbereit
- Abfall-News aus Landkreis und Gemeinden – direkt auf das Smartphone

Alle Informationen gibt es auch auf der Homepage des Landratsamts unter der Rubrik „Aktuelles“. Download der Abfall-App auch über den QR-Code möglich:



Landratsamt Ebersberg



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- **Schnelle und sichere Fehlerdiagnose**
- **Mechanik und Elektronik**
- **Fachgerechte, günstige Instandsetzung**
- **Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität**

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma
Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



www.bosch-service.com

Berichte aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 14. April 2025

Dorferneuerung Netterndorf - Weiteres Vorgehen

Am 26.03.2025 ging bei der Gemeinde der Zuwendungsbescheid vom Amt für Ländliche Entwicklung Oberbayern für die Dorferneuerung Netterndorf zum Antrag vom 30.10.2024 ein. Der Zuwendungsbetrag beträgt 390.399,13 € mit einem Förderanteil von 60 % auf die zuwendungsfähigen Kosten. Im Haushalt ist man mit einem Zuschuss in Höhe von 640.000 € und einem Fördersatz von 80 % ausgegangen. Dieser Betrag ist deutlich weniger, als die Gemeinde eingeplant hat. In der Finanzplanung fehlen 250.000 €. Verschiedene Ausgaben wurden bei der Zuwendung nicht anerkannt und für die Förderung nicht berücksichtigt. Die Gemeinde kann sich mit diesem Zuwendungsbetrag die Dorferneuerung nicht leisten.

Der Gemeinderat prüft die Möglichkeiten, wie mit diesem Bescheid weiter zu verfahren ist:

1. Den Förderbescheid zurückzugeben und im Herbst neu bewerben. Das ALE startet einen zweiten Förderaufruf im Herbst. Es sind Mittel zur Verfügung. Die Gemeinde trägt dennoch das Risiko, aus der Förderung zu fallen oder noch weniger Zuwendung zu erhalten.
2. Die Gemeinde könnte den Förderbescheid verwerfen und eine einfache Sanierung ohne Zuschuss planen. Die Planungen der Straßensanierung und der Regenentwässerung müssten angepasst werden. Die Erneuerung der alten Wasserleitung wäre aber trotzdem notwendig.
3. Abwarten, es gibt keine Frist für eine Rückgabe des Förderbescheides. Sollte der Ausbau des 2. Brunnens wegen mangelndem Wasservorkommens nicht möglich sein, könnten diese Finanzmittel für die Dorferneuerung zur Verfügung stehen.

Der Gemeinderat möchte den Förderbescheid vorerst nicht zurückgeben und abwarten. Der Bürgermeister soll sich noch vor der Sommerpause beim ALE nach der neuen Entwicklung in diesem Zuschussbereich erkundi-

gen. Bis dahin sollte auch die Entscheidung über den 2. Brunnenausbau gefallen sein. In der Juli-Sitzung wird die Dorferneuerung Netterndorf erneut auf die Tagesordnung gesetzt. Dann soll für das weitere Vorgehen auch ein Ausschuss mit einigen Gemeinderäten gebildet werden.

Mittagsbetreuung Grundschule Antholing - Aktueller Sachstand

Um zukünftig eine Mittagsbetreuung anbieten zu können, wurde in einer nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Umbau der größeren Wohnung an der Schule Antholing beschlossen. Mit der jetzigen Mietpartei konnte eine einvernehmliche Lösung erzielt werden und diese werden bereits spätestens Ende Juni 2025 ausziehen, da sie in Antholing eine geeignete Ersatz-Wohnung gefunden haben. Die Kündigungsfrist hätte neun Monate betragen. Wenn die Wohnung ab Sommer frei ist, könnte mit den Planungen begonnen werden. Es würde sich anbieten mit der Architektin Marlene Hörgstetter zu starten, da sie speziell bei Umbauten viel Erfahrungen hat und für die Gemeinde bisher zur vollsten Zufriedenheit tätig war.

Beregnung – Sanitär GbR

Andreas Kosel und Sohn

Bergstraße 8

85625 Antholing

Tel.: 0 80 93 - 30 05 20

Mail: akosel@beregnung-kosel.de

Web: www.beregnung-kosel.de



Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 10. März 2025

1. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die tiefbauliche Erschließung/Außenanlagen beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter die Fa. Josef Grabmeier GmbH, Reitgesing aufgrund der Submission vom 03.03.2025 zu einem Angebotspreis von 439.107,42 € brutto.
2. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Elektroinstallation der Neubaus FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den wirtschaftlichsten Bieter die Firma Franz Kiermaier Elektroinstallation, Schlacht aufgrund der Submission vom 07.03.2025 zu einem Angebotspreis von 335.370,77 € brutto.
3. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Fenster/Türen beim Anbau Kinderhaus Antholing an den günstigsten Bieter die Firma Wieser, Frauenneuharting aufgrund der Submission vom 20.02.2025 zu einem Angebotspreis von 43.013,00 € brutto.
4. Der Gemeinderat Baiern genehmigt nachträglich den Auftrag für die Spenglerarbeiten beim Anbau Kinderhaus Antholing an den günstigsten Bieter die Firma Schärfl, Weiterskirchen aufgrund der Submission vom 17.02.2025 zu einem Angebotspreis von 39.833,22 € brutto. Der Auftrag wurde von Bürgermeister Riedl wegen einer Preissteigerung vorab vergeben.

Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sondersitzung vom 31. März 2025

1. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Abgasabsaugung beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter die Firma ecovent GmbH & Co.KG, Lübbecke aufgrund der Submission vom 21.03.2025 zu einem Angebotspreis von 22.950,23 € brutto.
2. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Lüftungsanlage beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter die Firma Luka H. Weisheit, München aufgrund der Submission vom 20.03.2025 zu einem Angebotspreis von 66.191,14 € brutto.
3. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Spenglerarbeiten beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter die Spenglerei Danner, Oberpframmern aufgrund der Submission vom 20.03.2025 zu einem Angebotspreis von 19.941,78 € brutto.
4. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Lüftung beim Anbau Kinderhaus Antholing an den günstigsten Bieter die Fa. Pala GmbH, Grafing aufgrund der Submission vom 04.03.2025 zu einem Angebotspreis von 54.090,78 € brutto.
5. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Heizungsanlage beim Anbau Kinderhaus Antholing an den günstigsten Bieter die Firma Wisneth Haustechnik GmbH, Baiern aufgrund der Submission vom 03.03.2025 zu einem Angebotspreis von 18.090,05 € brutto.
6. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Sanitärarbeiten beim Anbau Kinderhaus Antholing an den günstigsten Bieter die Firma Wisneth Haustechnik GmbH, Baiern aufgrund der Submission vom 21.03.2025 zu einem Angebotspreis von 45.597,81 € brutto.

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE



 **Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH**
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de 

Sitzung vom 12. Mai 2025

Erlass einer neuen Stellplatzsatzung

Der Bayerische Landtag hat am 10. Dezember 2024 das Erste Modernisierungsgesetz Bayern und das Zweite Modernisierungsgesetz Bayern beschlossen. Die im Ersten Modernisierungsgesetz in § 12 und im Zweiten Modernisierungsgesetz vorgesehenen Änderungen der Bayerischen Bauordnung (BayBO) sind am 1. Januar 2025 in Kraft getreten. Die Änderungen in den §§ 11 und 13 des Ersten Modernisierungsgesetzes, die das gemeindliche Satzungsrecht betreffen, treten am 1. Oktober 2025 in Kraft. Dadurch erfährt die Bayerische Bauordnung zum Teil wichtige Änderungen. Aus Sicht des Gesetzgebers stehen Deregulierung und Entbürokratisierung im Fokus. Ziel ist es, Bauen schneller und einfacher zu machen. Das bisher staatlich geregelte Stellplatzrecht wird ab dem 1. Oktober 2025 durch die Neuregelung des Art. 47 BayBO weitgehend in die Hände der Kommunen gelegt, die BayBO selbst sieht dann keine Stellplatzpflicht mehr vor.

- Ist die neue Stellplatzsatzung bis zum 01.10.2025 nicht in Kraft getreten, können Bauherren nicht mehr verpflichtet werden Stellplätze zu errichten, da die bisher gültige Satzung mit Ablauf des 30.09.2025 außer Kraft tritt.
- Darüber hinaus können nach Inkrafttreten der Gesetzesänderung auch keine Regelungen zur Größe, Beschaffenheit, Ausstattung und Zuweisung getroffen werden. Derartige Regelungen bleiben aber in Kraft, wenn die Satzung vor dem 01.10.2025 erlassen wurde.
- Jede Gemeinde entscheidet also selbst, ob in ihrem Gemeindegebiet eine Stellplatzpflicht bestehen soll, wobei davon auszugehen ist, dass sich bayernweit nahezu alle Gemeinden für eine Stellplatzpflicht entscheiden werden.

Der künftige Art. 47 BayBO lautet wie folgt:

1. Wenn die Gemeinde dies durch Satzung nach Art. 81 Abs. 1 Nr. 4 angeordnet hat, sind Stellplätze auf dem Baugrundstück oder auf einem geeigneten Grundstück in der Nähe des Baugrundstücks herzustellen.

Bei Herstellung der Stellplätze auf einem geeigneten Grundstück in der Nähe des Baugrundstücks ist dessen Benutzung für diesen Zweck gegenüber dem Rechtsträger der Bauaufsichtsbehörde rechtlich zu sichern.

2. Die Zahl der notwendigen Stellplätze nach Abs. 1 Satz 1 legt das Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr durch Rechtsverordnung fest. Wird eine geringere Zahl notwendiger Stellplätze durch Satzung nach Art. 81 Abs. 1 Nr. 4 BayBO festgelegt, ist diese Zahl maßgeblich.

Die Stellplatzpflicht muss zunächst ausdrücklich per Satzung angeordnet werden, erst dann geht es um die Frage, wie viele Stellplätze hergestellt werden müssen. Hinsichtlich der Anzahl der notwendigen Stellplätze können die Gemeinden zudem nicht mehr beliebig wählen: Die Richtzahlen im Anhang zur Garagen- und Stellplatzverordnung (GaStellV) stellen Obergrenzen dar, von denen nur noch nach unten abgewichen werden kann. Praktisch relevant ist dies vor allem dort, wo bislang für Wohnen drei (oder mehr) Stellplätze notwendig waren, da die GaStellV die Richtzahlen für freifinanzierte Wohnungen künftig auf max. zwei Stellplätze begrenzt (für geförderte Wohnungen auf 0,5 Stellplätze). Das bedeutet, dass eine neue Stellplatzsatzung zu erlassen ist, da die bisherige Satzung die Obergrenze in der Anlage zur GaStellV festgelegten Höchstzahlen überschreitet. Die Verwaltung empfiehlt daher zur Vereinfachung in der neuen Stellplatzsatzung keine Aufzählung der einzelnen Verkehrsquellen, sondern diesbezüglich auf den Anhang zur GaStellV zu verweisen. Diejenigen Satzungen, die durch einen Bebauungsplan oder eine andere Satzung nach den Vorschriften des BauGB erlassen wurden, gelten unabhängig von der festgelegten Anzahl der Stellplätze fort. Die Verwaltung legt auf Grundlage dessen einen Entwurf vor.

Darüber hinaus wurde die Möglichkeit der Stellplatzablöse zusätzlich aufgenommen. Die Stellplatzablösung kann in Betracht gezogen werden, wenn die Errichtung eigener Stellplätze auf dem Baugrundstück aus verschiedenen Gründen nicht oder nur eingeschränkt möglich ist. Voraussetzungen könnten u. a. sein:

1. Unzumutbarkeit: Die Schaffung von Stellplätzen wäre für den Bauherrn unzumutbar, z. B. aufgrund von beengten Platzverhältnissen oder unverhältnismäßig hohen Kosten.
2. Ökologische Gründe: Die Errichtung von Stellplätzen würde negative ökologische Auswirkungen auf die Umwelt haben, wie z. B. die Versiegelung von Bodenflächen, Entwässerungsprobleme oder Schadstoffbelastungen.
3. Städtebauliche Gründe: Die Errichtung von Stellplätzen würde das Straßenbild oder die städtebauliche Qualität beeinflussen, etwa durch eine unpassende Anordnung der Stellplätze oder Beeinträchtigung von Denkmalschutzbelangen.

Die Stellplatzablösung erfolgt über den Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Gemeinde und dem Bauherrn. Im Rahmen dieser Vereinbarung wird die Verpflichtung zur Schaffung von Stellplätzen abgelöst und stattdessen dem Bauherrn eine Ablösezahlung auferlegt. Diese Zahlung soll der Gemeinde ermöglichen, z. B. den Bau und den Unterhalt öffentlicher Stellplätze zu finanzieren oder den öffentlichen Nahverkehr auszubauen.

Die Höhe der Ablösesumme setzt sich dabei aus den Herstellungskosten und Grundstücksbeschaffungskosten zusammen. Für die Grundstücksbeschaffungskosten wurde ein Mittelwert aller Bodenrichtwerte „Wohnen“ und „Gewerbe“ der Gemeinde Baiern – außer des Außenbereichs – in Höhe von durchschnittlich ca. 400,- €/m² zugrunde gelegt. Der Außenbereich wurde aus der Durchschnittsberechnung herausgenommen, da davon auszugehen ist, dass im Außenbereich keine Ablöse in Frage kommen wird, da die Grundstücke in aller Regel groß genug sind, um die erforderlichen Stellplätze unterzubringen.

Die Herstellungskosten (inklusive Planungs-, Vermessungs- und sonstige Nebenkosten) für einen Stellplatz mit 15,0 m² (5 m x 2,5 m, zzgl. 2,5 m² anteilige Bewegungsfläche) wurden mit 320,- €/m² angesetzt. 15 m² Stellplatzfläche kosten somit ca. 4.800 €.

Die Ablöse eines Stellplatzes errechnet sich damit wie folgt: (400,- €/m² + 320,- €/m²) x 15 m² = 10.800 €

In diese Summe fließen dann noch „Nebengeräusche“ wie Grunderwerbssteuer und Notarkosten in Höhe von ca. 8 % (864 €) ein: 10.800 € + 864 € = 11.664 € = 12.000 €

Der sich ergebende Ablösebetrag wurde auf die vollen fünfhundert aufgerundet. Das erspart auch eine zeitnahe Anpassung an gestiegene Kosten.

Zu erwähnen wäre in diesem Zusammenhang noch, dass es im Ermessen der Gemeinde steht, ob sie die Ablösung von Stellplätzen für ein Bauvorhaben akzeptiert oder ob sie die Erteilung der Baugenehmigung von einem tatsächlichen Nachweis der Stellplätze abhängig macht. Der neue § 4 regelt die Anordnung und Beschaffenheit von Garagen und Stellplätzen. Dazu wurden auch einige Neuerungen aufgenommen:

- Abs. 2 hat klarstellenden Charakter und soll eine möglichst praktikable Anfahrbarkeit und Nutzbarkeit der Stellplätze sicherstellen.
- Abs. 3 soll eine perlenartige Aufreihung von Stellplätzen entlang der öffentlichen Verkehrsfläche verhindern und auch einen Beitrag zur Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs leisten.
- Abs. 4 soll zu einer Verminderung der Bodenversiegelung beitragen. Ziel ist es, dass Niederschläge mehr oder weniger direkt versickern können und Kanalisationen und Kläranlagen entlastet werden. Als wasserdurchlässig gelten dabei u. a. Rasengittersteine (Versickerung über die Fugen), Kunststoff-Wabengitter, wasserdurchlässige Pflastersteine, wassergebundene Decken, Drainbeläge oder auch Schotterrasen.

Der Gemeinderat der Gemeinde Baiern beschließt den vorliegenden Entwurf zur Änderung der Satzung der Gemeinde Baiern zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge (Stellplatzsatzung) in der Fassung vom 12.05.2025 als Satzung. Die Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt damit die Stellplatzsatzung vom 05.02.2008 außer Kraft.

Wir schaffen einen sicheren Raum, wenn Ihr Baby seinen verlässt.

KREISKLINIK EBERSBERG

klunik-ebe.de/aktuelles/geburt

Kleintierpraxis Aßling
im neuen Gewerbegebiet
Spezialisierte Tierärztin für Klein- und Heimtiere
Termine nach telefonischer Vereinbarung!
Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30
Mo, Mi: von 17.00-20.00
Fr: von 14.00-16.00
erster Samstag im Monat von 10.00-12.00

Großtierpraxis Aßling
Dr. med. vet. Georg Weinhöck
Besuche nach Vereinbarung!
08092-4500
www.tierarztpraxis-assling.de

Erlass einer Spielplatzsatzung

Der Bayerische Landtag hat am 10. Dezember 2024 das Erste Modernisierungsgesetz Bayern und das Zweite Modernisierungsgesetz Bayern beschlossen. Die im Ersten Modernisierungsgesetz in § 12 und im Zweiten Modernisierungsgesetz vorgesehenen Änderungen der Bayerischen Bauordnung (BayBO) sind am 1. Januar 2025 in Kraft getreten. Die Änderungen in den §§ 11 und 13 des Ersten Modernisierungsgesetzes, die das gemeindliche Satzungsrecht betreffen, treten am 1. Oktober 2025 in Kraft. Dadurch erfährt die Bayerische Bauordnung zum Teil wichtige Änderungen. Aus Sicht des Gesetzgebers stehen Deregulierung und Entbürokratisierung im Fokus. Ziel ist es, Bauen schneller und einfacher zu machen. Auch eine Spielplatzpflicht besteht ab dem 1. Oktober 2025 nur noch, wenn die Gemeinde dies durch Satzung nach Art. 81 Abs. 1 Nr. 3 BayBO n. F. anordnet. Die bisher bestehende Verpflichtung zur Anlage eines Kinderspielplatzes bei der Errichtung von Gebäuden mit mehr als drei Wohnungen (Art. 7 Abs. 3 BayBO a. F.) entfällt ersatzlos. Stattdessen kann die Gemeinde durch Satzung eine Pflicht zur Errichtung eines Spielplatzes erlassen. Dazu ist die Gemeinde allerdings nach der Neuregelung erst bei der Errichtung von Gebäuden mit mehr als fünf Wohnungen befugt. Dies dürfte in der Praxis gerade für kleinere Mehrfamilienhausprojekte eine Erleichterung darstellen, da nach der alten Fassung eine Verpflichtung zur Herstellung eines Kinderspielplatzes bereits bei Errichtung von mehr als drei Wohnungen bestand. Aus Sicht der Verwaltung ist eine solche Satzung wohl entbehrlich, da die Errichtung von Mehrfamilienhäusern mit mehr als fünf Wohneinheiten für die Gemeinde Bayern eher den Sonderfall darstellt und damit praktisch keine Relevanz besitzt. Die Verwaltung empfiehlt dennoch den Erlass einer entsprechenden Satzung, damit Baugrundstücke erforderlichenfalls angemessen mit Spielplätzen ausgestaltet werden. Der Gemeinderat der Gemeinde Bayern beschließt den vorliegenden Entwurf zum Erlass der Satzung der Gemeinde Bayern zur Einführung einer Pflicht zum Nachweis eines Spielplatzes für Kinder (Spielplatzsatzung) in der Fassung vom 12.05.2025 als Satzung. Die Satzung tritt am 01.10.2025 in Kraft.

11. Änd. FNP, Berganger Quellenweg, Behandlung der Stellungnahmen der Beteiligungen nach §§3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB, Feststellungsbeschluss

Der Gemeinderat Baiern hat in seiner Sitzung vom 13.11.2023 beschlossen den Flächennutzungsplan im südwestlichen Bereich des Ortsteils Berganger zu ändern, um Flächen für Wohnbebauung darzustellen. Ziel der 11. Änderung des Flächennutzungsplans ist es, den Bedarf an Wohnraum für Ortsansässige im Ortsteil Berganger zu decken. Zu diesem Zweck werden im Südwesten des Ortsteils Berganger die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Wohngebietes geschaffen. Die Erschließung erfolgt über den Quellenweg, der unter Einhaltung der Anschlüsse im Plangebiet teilweise verlegt wird. Der Änderungsbereich umfasst eine Fläche von etwa 0,8 ha. Im Rahmen der gegenständlichen 11. Änderung des Flächennutzungsplans erfolgt die Umwidmung von etwa 0,8 ha Grünfläche mit der Zweckbestimmung „Sportplatz“ in Wohnbaufläche. Verbleibende Restflächen der Grünfläche werden umgewidmet in „Fläche für die Landwirtschaft“. Im Übergang zur freien Landschaft erfolgt die Darstellung eines grünen Ortsrandes. Im Zeitraum vom 02.12.2024 bis einschließlich 03.01.2025 wurden die Beteiligungen nach §§3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt. Die Verwaltung hat in Zusammenarbeit mit dem Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München die Stellungnahmen bearbeitet und Abwägungs- und Beschlussvorschläge erstellt. Der Gemeinderat von Baiern nimmt Kenntnis vom Anhörungsverfahren nach § 4 Abs. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB und stellt den vom Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München ausgearbeiteten Planentwurf der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes mit Begründung und Umweltbericht in der Fassung vom 12.05.2025 inkl. der heute beschlossenen redaktionellen Änderungen verbindlich fest.

Regionalplanung Südostoberbayern - 16. Teilfortschreibung „Kapitel B V 7 Energieversorgung - Windenergie“; Möglichkeit zur Stellungnahme

Der Planungsausschuss des Regionalen Planungsverbandes Südostoberbayern hat in seiner Sitzung am 12.03.2025 die Einleitung des Beteiligungsverfahrens zur 16. Teilfortschreibung „Kapitel B V 7 Energieversorgung – Windenergie“ beschlossen. Hierzu sind die Verfahrensunterlagen in das Internet eingestellt. Der Entwurf kann unter: <https://www.region-suedostoberbayern.bayern.de/16-fortschreibung> (www.region-suedostoberbayern.bayern.de > Regionalplan > Fortschreibungen > 16. Fortschreibung) eingesehen werden. Der Gemeinderat Baiern hat die Gelegenheit, sich schriftlich oder elektronisch zu den im Rahmen der Teilfortschreibung vorgesehenen Änderungen gegenüber dem Regionalen Planungsverband Südostoberbayern zu äußern. Wie dem Plan in der Anlage zu entnehmen ist, sind die am nächsten an die Gemeinde Baiern angrenzenden Gebiete bei Krübling (bereits bestehend) bei Höhrenrain und an der östlichen Gemeindegrenze im Bereich des Gemeindewaldes Richtung Biberg/ Schönau. Der Gemeinderat Baiern verzichtet zum jetzigen Verfahrensstand auf die Abgabe einer Stellungnahme.



GEORG WIDMANN
- Baugeschäft -

www.widmann-georg.de

Rohbau
Sanierung
Umbau

GEORG WIDMANN
Maurermeister

Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel. 08093 2981
info@widmann-georg.de



Bauantrag

Bauantrag zur Errichtung von einem Mehrfamilienhaus mit drei Wohneinheiten und Garagengebäude, Großrohrs Dorf 30

Das Vorhaben befindet sich in Bayern zum Teil im Geltungsbereich der Außenbereichssatzung „Großrohrs Dorf“. Das Landratsamt Ebersberg geht mittlerweile davon aus, dass der bauliche Bestand im Bereich der Außenbereichssatzung einen Ortsteil bildet, sodass sich die planungsrechtliche Zulässigkeit des angefragten Doppelhauses nun nach § 34 Abs. 1 BauGB beurteilt. Das Grundstück ist mit einem älteren Wohnhaus und einem Nebengebäude bebaut, die beseitigt werden sollen. Geplant ist die Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit 3 Wohneinheiten mit Garagengebäude und Kfz-Stellplätzen. Dazu wurde im Juli 2023 ein Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Doppelhauses beantragt, dem der Gemeinderat sein gemeindliches Einvernehmen mit Beschluss vom 09.09.2024 erteilt hat. Das Landratsamt Ebersberg erteilte die Genehmigung mit Bescheid vom 10.01.2025.

Wohnhaus - Bauantrag: E+1+DG (DG ausgebaut) / GR: 16,00 m x 10,00 m = 160,00 m² / Satteldach mit 27°

Gegenüber dem genehmigten Vorbescheid ändert sich das beantragte Wohnhaus also nur hinsichtlich der Wandhöhe (+0,05 m) und der Anzahl der Wohneinheiten (+1).

Garage - Vorbescheid: Satteldach mit 25°

Garage - Bauantrag: eingeschossig von Norden / zweigeschossig von Süden / Satteldach mit 25°

Gegenüber dem genehmigten Vorbescheid vergrößert sich die Grundfläche der Garage um 21m²; Wand- und Firsthöhe ändern sich dagegen nur unwesentlich.

Das gemeindliche Einvernehmen zur vorliegenden Planung vom 19.03.2025 wird erteilt und der Abweichung von § 2 Nr. 2 der Stellplatzsatzung zur Unterschreitung des erforderlichen Stauraums zugestimmt.

Kleintierpraxis Aßling
im neuen Gewerbegebiet
Spezialisierte Tierärztin für Klein- und Heimtiere
Termine nach
telefonischer Vereinbarung!
Mo, Di, Mi, Fr: von 8.30-10.30
Mo, Mi: von 17.00-20.00
Fr: von 14.00-16.00
erster Samstag im Monat von 10.00-12.00

Großtierpraxis Aßling
Dr. med. vet. Georg Weilnböck
Besuche nach Vereinbarung!
08092-4500
www.tierarztpraxis-assling.de

wisneth
HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS

■ HEIZUNG-SANITÄR ■ SOLARTECHNIK
■ KUNDENDIENST ■ WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14. April 2025

1. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für das Gewerk Sanitär beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter die Firma LUKAS Haustechnik GmbH, Bruck zu einem Angebotspreis von 134.022,89 € brutto.
2. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für das Gewerk Heizung beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter die Firma LUKAS Haustechnik GmbH, Bruck zu einem Angebotspreis von 179.550,52 € brutto.
3. Die Gemeinde Baiern vergibt den Auftrag für das Gewerk Trockenbau beim Anbau Kinderhaus Antholing an den günstigsten Bieter die Firma Kellermayer – Innenausbau, Kolbermoor zu einem Angebotspreis von 57.309,81 € brutto.

Sonstiges

Gemeinderätin und Seniorenbeauftragte Veronika Stadler berichtet vom letzten Treffen der Seniorenvertreter im Landratsamt Ebersberg. Zum Thema „Quartiersmanagement“, was versteht man darunter? Quartier bezeichnet man nicht nur das reine Wohnumfeld, sondern es bezieht auch das soziale Umfeld mit ein. Aufgabe und Ziel des Quartiermanagements ist es, das häusliche Umfeld so zu gestalten, dass ältere Menschen so lange wie möglich zuhause bleiben können. In der Zukunft wird es so sein, dass sich viele keinen Heimplatz mehr leisten können und Plätze wegen Personalmangel fehlen. Die Kommunen sind angehalten, eine Stelle für einen Quartiersmanager zu schaffen. Die Seniorenbeauftragte bekommt oft Veranstaltungshinweise z.B. vom Pflegekompetenzzentrum Grafing. Sie würde gerne diese Termine in einem breiteren Umfeld bekanntgeben. Frau Stadler macht den Vorschlag, die Informationen in einer Whatsapp-Gruppe und Verteilung von Handzetteln, z.B. im Gmoakaffä, weiterzugeben.

AUTOHAUS MITTERMÜLLER



Beispielfoto der Baureihe
Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots

DER ASTRA

FAHRSPASS AUF
GANZER STRECKE.



Werkstatt für
alle Fabrikate

- + OPEL Vertragshändler
- + OPEL Vertragswerkstatt
- + JUNGE OPEL Kompetenzcenter
- + 1a Autoservice für alle Fabrikate
- + kostenloser Hol- & Bringservice

NEU IM AUTOHAUS MITTERMÜLLER:
Neu- & Jahreswagen
aller Fabrikate zum Bestpreis

Pro Neuwagen

Adolf-Kolping-Str. 1 | 85625 Glonn
08093-759 | www.autohaus-mittermueller.de

Sitzung vom 16. Juni 2025

Entwässerung altes Feuerwehrhaus Netterndorf - nachträgliche Genehmigung Sanierungskosten

Beim alten Feuerwehrhaus in Netterndorf musste die Regenwasser-Ableitung repariert werden. Diese war kaputt und ist abgesackt. Bei stärkeren Regen wurde deshalb der komplette Hof der Feuerwehr überschwemmt. Der Bürgermeister hat in einem Eilauftrag die Fa. Gerg, Schlacht beauftragt, die Entwässerungsrohre zu erneuern und beide Dachrinnenabläufe neu anzuschließen. Dabei musste auch der Asphalt aufgeschnitten und wieder hergestellt werden, was zu einem zusätzlichen Arbeits- bzw. Kostenaufwand führte. Die Gesamtkosten dieser Sanierungsarbeiten beliefen sich auf 6.065,14 € brutto laut Rechnung vom 06.05.2025. Der Gemeinderat Baiern genehmigt nachträglich die Sanierungskosten in Höhe von 6.065,14 € brutto.

2. Brunnenausbau Georgenberger Au

In der nächsten Woche startet der entscheidende Pumpversuch beim Pegel 3 Süd in der Georgenberger Au. Nachdem ein Ergebnis vorliegt und die Wasserproben ausgewertet sind, wird das weitere Vorgehen besprochen.

Ökomodellregion

Die Ökomodellregion VG-Glonn hat sich um drei Regionen erweitert. Hinzugekommen sind die Gemeinden Aying, Feldkirchen-Westerham und Tuntenhausen. Deshalb wurde der Name auf Ökomodellregion Glonn-Mangfalltal-Aying geändert.

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher Sitzung

1. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für das Gewerk Hallentore beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter die Firma Kink Tore, Höglhaus aufgrund der Submission vom 17.04.2025 zu einem Angebotspreis von 91.531,38 € brutto.
2. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für die Fenster/Haustüren beim neuen FFW-Haus/Bauhof/Wertstoffhof an den günstigsten Bieter

die Firma Schreinerei Wieser, Frauenneuharting aufgrund der Submission vom 05.05.2025 zu einem Angebotspreis von 31.651,24 € brutto. Die Ausführung der Fenster ist in Kunststoff-weiß, die der Haustüren in Alu-anthrazit.

3. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für das Gewerk Estricharbeiten beim Anbau Kinderhaus Antholing an den günstigsten Bieter die Firma Singhammer Bodensysteme GmbH, Rimsting aufgrund der Submission vom 08.05.2025 zu einem Angebotspreis von 9.613,41 € brutto.
4. Der Gemeinderat Baiern vergibt den Auftrag für das Gewerk Malerarbeiten beim Kinderhaus Antholing an die Firma Ametsbichler, Berganger aufgrund der Submission vom 24.04.2025 zu einem Angebotspreis von 7.205,15 € brutto.



GENERALI
Versicherungen

JOSEF & SIMON EGLSEDER

Alpenstraße 31
85625 Jakobsbairern

Tel.: 08093/1317
Fax: 08093/1332
eglseder.josef@web.de
josef.eglseder@allfinanz.ag

Wir bieten u.a. Geldanlage (monatlich oder Einmalzahlung) und Altersvorsorge, sowohl konservativ als auch kombiniert mit bewährten Aktienfonds, Generali exklusiv Sachwertanlagen oder auch mit Goldanteilen.

Ökomodellregion VG Glonn

Mehr Bio-Regio in der Außer-Haus-Verpflegung

Das Mitte April durchgeführte Kochevent für Verantwortliche von Gemeinschaftsküchen – etwa dem Glonner Marienheim oder den Kindertagesstätten unserer Gemeinden – war eine äußerst gelungene Veranstaltung! Unter Anleitung des renommierten Bio-Spitzenkochs Christopher Hinze kochten die KüchenleiterInnen gemeinsam mit den Bio-Bauern und Bäuerinnen der Region – darunter der Lieferant des Rinderhackfleischs: der Bairer Leonhard Neuner. Es wurde geschnippelt, gerührt, probiert und diskutiert, wie regionale Bio-Zutaten in der täglichen Verpflegung eine größere Rolle spielen können. Die Rückmeldungen waren durchwegs positiv – der praktische Zugang hat überzeugt.

Unsere Öko-Modellregion wächst und gedeiht

Die Fachjury, welche alle bayerischen Öko-Modellregionen regelmäßig hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilt, hat uns ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt und uns für unseren großen Einsatz gelobt. Somit steht dem Weiterbestand unserer ÖMR für die nächsten drei Jahre nichts mehr im Weg.

Und wir bekommen Zuwachs: Die beiden Nachbargemeinden von Baiern - Tunttenham und Feldkirchen-Westerham - sowie Aying haben beschlossen, sich uns anzuschließen. Damit wächst unser Netzwerk und stärkt den regionalen, ökologischen Landbau. Anfang Juni haben sich die nunmehr 9 ÖMR-Bürgermeister auf den neuen Namen, die zukünftige Aufteilung der Kosten und die organisatorische Abwicklung geeinigt. Gleich im Anschluss an die Bürgermeisterrunde fand das sogenannte Beratergremium statt, eine Versammlung von ca. 25 engagierten Akteuren aus der kommunalen Verwaltung, der Landwirtschaft, der Lebensmittelverarbeitung sowie dem Vertrieb von Bio-Lebensmitteln. Ziel dieses Austausches war es, die Grundlagen für eine stärkere Zusammenarbeit zu legen. Der gemeinsame Wille, die Region nachhaltig zu gestalten, war dabei deutlich spürbar.



Martin Riedl (1. Bgm Baiern), Josef Oswald (1. Bgm Glonn), Angelika Gsellmann (ÖMR), Andreas Lutz (1. Bgm Oberpframmern), Georg Weigl (1. Bgm Tunttenham), Peter Wagner (1. Bgm Aying), Josef Schwäbl (1. Bgm Bruck), Inge Heiler (1. Bgm Egmatung), Michael Eisenschmid (1. Bgm Moosach), Josef Hupfauer (3. Bgm Feldkirchen-Westerham), Franz Hobmeier (ÖMR)

Die nächsten Veranstaltungen

Bildung am Bauernhof geht auch im Sommer weiter. Am 24. Juli zeigen wir im Rahmen der Reihe Kino am Bauernhof am Gut Georgenberg in Glonn den Film „Und es geht doch“ von Betram Verhaag. Am 27. September feiern wir beim 2. Marktfest der Öko-Modellregion den Beitritt der neuen Gemeinden. Wir freuen uns auf viele BesucherInnen aus Baiern! Sie wollen mehr Infos und keine Veranstaltung versäumen? Schauen Sie auf www.oekomodellregionen.bayern/vg-glonn und melden sie sich für den monatlichen Newsletter an.

Angelika Gsellmann

Sportverein Baiern

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Zur Jahreshauptversammlung am 11. April 2025 begrüßte Rico Körner die anwesenden Mitglieder. Nach dem Kassenbericht und dem Schriftführerbericht verlas der 1. Vorsitzende noch den Bericht über die im letzten Jahr durchgeführten Aktivitäten. Dank der Sparte Gymnastik sowie der neuen Kinder- und Jugendmannschaft konnten wir wieder steigende Mitgliederzahlen verzeichnen. Die Kassenprüfer bestätigten die ordnungsgemäße Kasselführung und nach Entlastung der bisherigen Vorstandschaft standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Nachdem unser 1. und 2. Vorstand sich nicht mehr zur Wahl zur Verfügung stellten, wurden mit Michael Pößl als 1. und Stefan Maier als 2. Vorsitzenden schnell Nachfolger gefunden, auch bei der weiteren Vorstandschaft ergaben sich Änderungen.

Die neu gewählte Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- ◆ 1. Vorsitzender: Michael Pößl
- ◆ 2. Vorsitzender: Stefan Maier
- ◆ 1. Schatzmeisterin: Christa Seidl
- ◆ 2. Schatzmeister: Max Sändler
- ◆ 1. Schriftführerin: Monika Sedlmaier
- ◆ 2. Schriftführerin: Veronika Widmann



Als Beisitzer wurden Stephan Holzbauer, Christian Widmann, Andreas Kosel und Gabi Huber und als Kassenprüfer Christine Widmann und Hildegard Müller gewählt. Im Rahmen der Versammlung wurde beschlossen, eine Helfergruppe zu organisieren, die uns bei Arbeiten in und ums Vereinsheim sowie bei Auf- und Abbau und Durchführung von unseren Festen unterstützt. Wer noch gerne in diese Gruppe aufgenommen werden möchte, meldet sich bitte bei Michael Pößl bzw. per Email an sv-baiern@web.de.

Stockschützeturnier

Bereits zum zweiten Mal wurde das VG-Stockschützeturnier am 4. April auf unserer Stockbahn ausgetragen. In regelmäßigen Abständen treten die Freizeitspieler von Bruck, Moosach, Glonn und Baiern gegeneinander an. Da die Bairer Stockschützen noch „Neulinge“ sind und auch die einzige Mannschaft mit Damen ist, werden hier keine Ergebnisse genannt. Begeistert von der schönen Lage unserer Bahn und bestens bewirtet durch Stephan Holzbauer ließen auch die auswärtigen Spieler den langen Abend in unserem Sportheim ausklingen.





Fußball Schnuppertraining

13 fußballbegeisterte Mädchen und Buben zwischen 5 und 8 Jahren kamen am 6. Juni zum Schnuppertraining, das von Sepp Grabmair und Stefan Maier durchgeführt wurde. Da das Interesse für eine Weiterführung groß ist, wird zunächst bis zu den Sommerferien jeweils am Freitag ab 16 Uhr ein Training angeboten. Wie es ab Herbst weitergeht, wird noch entschieden. Ein großer Dank an Sepp Grabmair für die Organisation!

Wer noch Interesse hat beim Training mitzumachen oder als Betreuer zu helfen kann sich gerne bei Stefan Maier (Tel. 0170 8964774) melden.

Monika Sedlmaier



Fliesen Krause
Meisterbetrieb

- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Meisterbetrieb
- komplette Badsanierung
- Fachkompetenz
- Planung
- Beratung
- Verkauf

Braunautal 11
85625 Baiern
Mobiltelefon: 0170 8111511
Mail: maikkrause@t-online.de
WEB: www.fliesenkrause-meisterbetrieb.de

Bairer Trachtenverein

Bairer Trachtler haben gewählt

Bei der diesjährigen Frühjahrsversammlung des Trachtenvereins standen Neuwahlen auf dem Programm. Wahlleiter, Bürgermeister Martin Riedl, schaffte es in 45 Minuten alle 28 Posten der Vorstandschaft zu vergeben.



Oben: Roman Hagenrainer: Fahnenbegleiter, Vitus Riedl: 1. Vorplattler, Franz Baumann: Beisitzer, Leonhard Huber: Fahnenbegleiter, Hans Widmann: Mitgliederverwaltung, Robert Betz: Revisor, Konrad Hofmann: Fähnrich. Mitte: Martin Zellermayr: Schank, Benedikt Hagenrainer: 2. Vorplattler, Martin Hagenrainer: 2. Kassier, Hans Riedl: Fähnrich, Barbara Sigl: Jugendleiterin, Kathi Hofmann: Gwandwartin, Marianne Hagenrainer: Schalkfrauenvertretung, Renate Baumann: Jugendleiterin, Sonja Hagenrainer: Gwandwartin, Johanna Zellermayr: 2. Schriftführerin, Agnes Huber: Beisitzerin, Thomas Mayer: Musikwart, Rosi Sigl: Brauchtum und Presse. Unten: Sepp Voglrieder: Beisitzer, Theo Hagenrainer: 1. Kassier, Michael Voglrieder: 2. Vorstand, Franz X. Riedl: 1. Vorstand, Elisabeth Baumann: 1. Schriftführerin, Bürgermeister Martin Riedl: Revisor

Mit starker Truppe geht es an die Vorbereitung für das Gaufest 2029

Gut vorbereitet starten sie jetzt in den Festsommer, wo man die Bairer Trachtler immer wieder antreffen kann. Das Gaufest findet am 13. Juli in Brannenburg statt und unser Waldfest, das Weinfest der Aktiven und so das Wetter mitspielt ein Kesselfleischessen sind am Wochenende vom 9. bis 11. August am Stoaberg geplant. So wird der Trachtlersommer nicht langweilig.

Rosi Sigl

Bairer Musi

Vorankündigung Bairer Jugendmusifest 2025

Gerne möchten wir alle herzlich zu unserem ersten Jugendmusifest am Samstag, den 27. September 2025 um 10:00 Uhr in der Summerer-Halle in Netterndorf einladen! Dort werden neben der Bairer Jugendmusi auch verschiedene Jugendkapellen aus der Region in der Halle und bei einem kurzen Festzug aufspielen. Als Umrahmung um das Jugendmusifest wird am Freitag, den 26. September auch ein Weinfest beim Summern und am Montag, den 29. September ein Kesselfleischessen stattfinden. Am Sonntag, den 28. September spielt die Bairer Musi beim Summern zum Frühschoppen auf. Im Anschluss findet dort ein Kinderfest organisiert vom Kinder- und Jugendverein statt! Die Bairer Musi freut sich über euer zahlreiches Erscheinen!

Lucie Bell



www.michel-gartengestaltung.de

Bairer Dirndl

Spritzeria

Am 18. Mai hieß es bei uns im Irchergarten: Anstoßen & genießen! Unsere „Spritzeria“ lockte mit verschiedenen Spritz-Variationen, cooler Live-Musik und einem Ambiente, das Sommergefühle aufkommen ließ. Ob klassisch



oder kreativ gemixt – die Spritz-Auswahl begeisterte ebenso wie das vielfältige kulinarische Angebot: Flammkuchen, Frittiertes und selbstgebackene Kuchen machten das Genusserlebnis

komplett. Die Stimmung war ausgelassen, das Wetter nach anfänglichen Schwierigkeiten auf unserer Seite – ein rundum gelungenes Fest, das noch lange in Erinnerung bleibt. Schee dass so viele do warn!

Theresa Zellermayr



SCHREINEREI
FRANZ XAVER RIEDL

Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 info@schreiner-riedl.de
85625 Jakobsbairn Fax: 0 80 93 / 90 47 05 www.schreiner-riedl.de

Freiwillige Feuerwehr Baiern

Neues Löschgruppenfahrzeug

Am Donnerstag, den 8. Mai 2025 machte sich eine Delegation der Feuerwehr Baiern auf nach Leonding in Oberösterreich zur Firma Rosenbauer. Der erste Tag war hauptsächlich geprägt von der Einweisung bzw. Schulung in das neue Löschgruppenfahrzeug 20 KatS und dessen Abnahme. Da die Ausrüstung des Fahrzeugs sehr umfangreich ist, dauerte dies bis zum Feierabend. Der Bürgermeister stieß auch noch hinzu und es gab ein gemeinsames Abendessen. Am nächsten Tag gab es noch eine Besprechung von kleinen Änderungen und eine Werksführung ehe das LF 20 KatS final abgenommen und mit einem symbolischen Schlüssel übergeben wurde.



Anschließend wurde die Heimreise über Braunau am Inn angetreten. In Kulbing am neuen Rathaus wurde in der Zwischenzeit die Ankunft vorbereitet. Als der Bürgermeister und unser Mehrzweckfahrzeug ankamen, stieg die Spannung schon merklich. Bei der letzten Statusmeldung war das neue Fahrzeug bereits in der Nachbargemeinde Bruck um 15:50 Uhr schließlich bog es mit Blaulicht zum neuen Rathaus ein und wurde, wie ein neues Flugzeug, mit zwei Wasserfontänen feierlich in Empfang genommen. Der Kommandant begrüßte dabei alle Anwesenden per Lautsprecher vom Beifahrersitz aus.



Am Samstag, den 24. Mai wurde das neue LF 20 KatS nach dem Gottesdienst in Antholing feierlich von Pfarrer Siegfried Schöpf gesegnet. Mit dabei waren auch die Patenvereine der Feuerwehren Bruck und Loitersdorf.



Der Vorstand Stefan Zellermayr bedankte sich bei allen, die an der feierlichen Gestaltung mitgewirkt hatten. Der Kommandant Hubert Galleneder gab einen kurzen Rückblick auf wesentliche Stationen und Entscheidungen der Beschaffung, vom ersten Beschluss im Gemeinderat bis hin zur Gegenwart. Der Bürgermeister Martin Riedl wiederum spannte den Bogen zur Anschaffung des bisherigen Feuerwehrfahrzeugs rund 30 Jahre früher und stellte einige Unterschiede heraus. Kreisbrandrat Andreas Heiß hob in einem kurzen Grußwort die Bedeutung des neuen Fahrzeugs hervor und gratulierte zur Neuanschaffung. Die Bairer Musi gab der Veranstaltung den festlichen Rahmen. Nach dem offiziellen Teil gab es einen kurzen Festzug vom Kirchenparkplatz hinüber zum Vereinsheim, wo schließlich ausgiebig gefeiert wurde. Auf dem Platz zwischen Vereinsheim und Kindergarten wurden dann alle anwesenden Feuerwehrfahrzeuge zur Besichtigung ausgestellt, was von vielen Besuchern genutzt wurde. Als es dunkel wurde, kam die umfangreiche Beleuchtung des neuen Fahrzeugs besonders gut zur Geltung. Die Bewirtung war hervorragend, so dass viele Besucher noch bis in den Sonntag hinein feierten.

Leonhard Huber

Bairer Kinderhaus

Unsere Bauarbeiterbasis

„Mia schau, wer auf da Baustell was zum Sogn hod oder arbeitet und dass erna Arbeit aa guad machan!“ – Unter diesem Motto sind unsere Kinderhaus-Kinder als echte Bauarbeiterbasis unterwegs gewesen. Mit viel Neugier und großer Begeisterung haben neun Kinder vom Kinderhaus den Anbau, der momentan auf Hochtouren läuft, ganz genau unter die Lupe genommen. Dabei haben sie mit den verschiedensten Leuten, die an dem neuen Gebäudeteil mitwirken, Interviews geführt. Vom Bürgermeister über die Architektin bis hin zur Maurerin, dem Zimmerer und auch die Heizungs-monteur - kein Beruf war vor den gespannten Fragen sicher. Los gegangen ist alles mit einem Video-Interview am 20. März: der Bürgermeister und die Architektin haben Rede und Antwort gestanden. Auf die Frage, wann denn der Anbau fertig wird, hat der Bürgermeister gesagt: „Unser Ziel ist es, dass er bis zum neuen Kindergartenjahr im September fertig wird – mit vereinten Kräften.“ Das freut alle im Kinderhaus, denn dann haben unsere Kinder bald wieder mehr Platz und können mehr Möglichkeiten zum Spielen und Lernen nutzen. Ein weiteres Highlight war das Interview mit der Architektin. „Es hat uns sehr viel Spaß gemacht, weil wir gerne öffentlich arbeiten und den Kindergarten machen“, hat sie gesagt – und das merkt man auch!

Auf der Baustelle war richtig was los: Vom Erdbau über die Maurerarbeiten bis hin zum Innenausbau - die Kinder haben nichts ausgelassen. Und wenn mal was schief gegangen ist? „Ja freile“, hat der Erdbau-Arbeiter gesagt, „aber ma find schnell a Lösung - mir san a guade Truppe.“

Besonders spannend war es auch für die Kinder zu erfahren, was die Lieblingsessen auf der Baustelle ist. Die Antwort? Ganz klar: „Leberkaas-



semmeln oder Wurstsemmeln – irgendwas mit Fleisch, was fui Kraft gibt“, wie es die Maurerin gesagt hat. Das Spezi und eine kühle Limo dürfen da natürlich nicht fehlen. Der Zimmerer hat den Kindern erzählt, dass rund 250 Holzbauelemente fürs Haus verbaut werden und sein Lieblingswerkzeug ist der Zimmererhammer. Na klar! Und auf die Frage, wie lange es noch dauert, haben sogar die Profis nur schmunzeln können, denn das fragt der Bürgermeister auch ständig. Die Installateure haben dann noch erklärt, dass für Heizung und Wasserleitungen jede Menge Rohre und Kabel gebraucht werden: „30 Meter mindestens, wahrscheinlich mehr“, so die Schätzung. Die Kinder haben sich bei jedem Interview artig bedankt mit einem strahlenden Gesicht. Für alle war es ein riesiger Spaß und eine spannende, lehrreiche Zeit. Und wer weiß, vielleicht steht schon der ein oder andere zukünftige Bauleiter oder Handwerker bei uns im Kinderhaus.

Danke an alle Bauarbeiterbasis!

Julian von Westberg

TANZANZ
by cyc

BALLETT IN BERGANGER

TANZ
SO
WIE
DU
BIST

Anmeldung ab sofort möglich!
office@tanzanz.de
+49 174 2060 735

tanzanz.de
Die moderne Ballettschule

Katholische Landvolk Bewegung



Katholische
Landvolk
Bewegung

Bildungschancen von Kindern verbessern

Schulranzen für bedürftige Kinder – Frauengemeinschaft unterstützt Ranzen-Projekt.

Die Geschichte eines lettischen Mädchen: Rita lebt jetzt mit ihren Eltern und zwei jüngeren Brüdern in einem kleinen Steinhaus. Nach langer Zeit in einem heruntergekommenen Container konnte die Familie endlich durch die Hilfe von Global Aid Network (GAIN) ein Häuschen bauen. Als Rita kurz vor ihrer Einschulung einen gefüllten Ranzen von GAIN bekommt, ist sie einfach nur glücklich: „Endlich habe ich eigene Stifte und sogar einen Zeichenblock. Bisher habe ich auf altem Papier und übriggebliebenen Verpackungen gemalt. Nun habe ich sogar einen richtigen Schulranzen. Ich bin so stolz. Jetzt bin ich nicht mehr das kleine Mädchen, das nichts hat, sondern die Schülerin, die lernen kann und später eine gute Ärztin wird. Dann kann ich vielen Menschen helfen. Schaut mal, wie viele verschiedene Farben die Stifte in meinem Mäppchen haben!“

GAIN-Sammelstellenleiter Christian Paar über seine Reise nach Lettland: „Nach dem Überreichen der Schulranzen habe ich die Kinder beim Auspacken beobachtet. Das war wirklich der beste Moment. Zu sehen, was kleine Geschenke, liebevoll gepackte Ranzen und niedliche Kuscheltiere bewirken können, kann man sich nicht vorstellen!“

Deshalb werden auch heuer wieder durch die Kath. Landvolkbewegung von Maria Galleneder gut erhaltene Schulranzen und Rucksäcke gesammelt, die



dann an bedürftige Familien in verschiedenen Ländern u. a. auch in die Ukraine und nach Rumänien durch die Organisation Global Aid Network weitergegeben

werden. Die Schulranzen sollten mit einer Grundausstattung befüllt werden: z.B. drei Schreib- und drei Rechenhefte in DIN A 4, zwei Schreibblöcke und ein Zeichenblock DIN A4. Dazu ein Federmäppchen mit Buntstiften, Filz- und Bleistiften, Radiergummis, Spitzer und Lineal. Die Familien freuen sich auch über Seife (kein Shampoo oder Duschgel), Zahnpasta und Zahnbürsten. Überglücklich sind die Kinder über kleine Kuscheltiere oder kleine Autos. Infos und Abgabe der Schulranzen ist bei Fam. Galleneder, Bergstr. 33 in Antholing, von Juli bis September 2025.

Einen ganz besonderen Dank möchte Maria Galleneder an Anneliese Zehetmaier aus Witting und der Frauengemeinschaft Baiern aussprechen. Anneliese bastelt das ganze Jahr über liebevoll sehr schöne, filigrane Osterkerzen für die Frauengemeinschaft. Den Erlös aus dem Osterkerzenverkauf in Antholing in Höhe von 333 € und in Berganger von 290 € spendete in diesem Jahr die Frauengemeinschaft für die Schulranzen-Sammelaktion. Damit können die oft fehlenden Schulmaterialien besorgt werden. Im letzten Jahr wurden für die 80 Schulranzen und Rucksäcke, die an GAIN übergeben werden konnten, über 1.100,00 € zur Befüllung der Ranzen benötigt. Dies war nur durch viele Spenden möglich, wofür wir herzlich danken möchten. Gerne kann man auch eine Geldspende an die KLB Baiern auf das Konto der Raiffeisenbank Ebersberg Kto.Nr. DE80 7016 9450 0100 4401 67 überweisen. Stichwort: Schulranzen. Spendenquittungen werden bei Bedarf ausgestellt. Dringend benötigt werden saubere, gut erhaltene Kuscheltiere, da jedes Kind ein Plüschtier erhalten soll. Wer solche abgeben möchte, kann sich bei Maria Galleneder (Tel. 08093-4385) melden.

Maria Galleneder

Kinder- & Jugend Verein Baiern

Jahreshauptversammlung mit inspirierendem Vortrag



Am 19. März 2025 lud der KijuV-Baiern zur diesjährigen Jahreshauptversammlung beim Wirt in Netterndorf ein. Bereits vor dem offiziellen Teil erwartete die zahlreichen Besucherinnen und Besucher ein besonderer Programmpunkt: Daniela Schmelzer begeisterte mit ihrem Vortrag „Wachstumsdenken – Wie Kinder lernen, an sich selbst zu glauben“. Der Vortrag war ein echter Publikumsmagnet – Interessierte aus nah und fern fanden sich ein, um mehr über das wichtige Thema der kindlichen Selbstwirksamkeit zu erfahren. Mit Fachwissen, Einfühlungsvermögen und Praxisnähe zeigte Frau Schmelzer auf, wie Eltern, Pädagogen und Pädagoginnen sowie das soziale Umfeld Kinder stärken und in ihrer Entwicklung positiv begleiten können. Der Vortrag stieß auf große Begeisterung und regte zu vielen persönlichen Gesprächen an.

Im Anschluss folgte die Jahreshauptversammlung, bei der der Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres präsentiert wurde. Dabei wurde deutlich, wie viel ehrenamtliches Engagement und Herzblut in der Vereinsarbeit steckt. Im Zuge der Versammlung wurde außerdem die bisherige Vorstandschaft entlastet. Zum Abschluss des Abends blieb noch Zeit für ein gemütliches Beisammensein, bei dem in geselliger Runde das vergangene Jahr reflektiert und neue Ideen für die Zukunft gesponnen wurden. Ein gelungener Abend, der einmal mehr gezeigt hat, wie lebendig und engagiert das Vereinsleben in unserer Gemeinde ist.

Ausflug in den Bayern-Park – Ein Ferientag voller Freude

In den Osterferien war es endlich so weit: Der langersehnte Ausflug in den Bayern-Park stand an – und die Resonanz aus der Gemeinde war überwältigend! Der Bus war bis auf den letzten Platz gefüllt, und selbst das reichte nicht aus: Einige Familien kamen kurzerhand mit dem eigenen Auto nach und machten den Tag zu einem vollen Erfolg für Groß und Klein. Bei strahlendem Frühlingwetter genossen die Teilnehmenden einen rundum gelungenen Tag im Freizeitpark. Die Achterbahnen, Wasserbahnen und Spielbereiche sorgten für Begeisterung bei Jung und Alt. Ob mit flatternden Haaren in der Wildwasserbahn oder bei einer gemütlichen Pause im Biergarten – der Tag bot für alle etwas Passendes.



Ein besonderer Dank gilt der Firma Ettenhuber für die zuverlässige Organisation des Bustransports und natürlich unserem Busfahrer Hans Maier, der uns sicher und gut gelaunt zum Ziel und wieder nach Hause gebracht hat. Die hohe Nachfrage und die große Freude aller Beteiligten zeigen: Solche Ausflüge stärken das Miteinander in unserer Gemeinde – und wir sind sicher, dass dies nicht der letzte dieser Art gewesen ist!

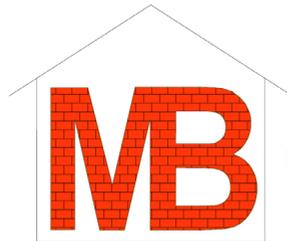
Vandalismus im Ircherhaus – Kein Kavaliersdelikt

Leider müssen wir diesmal mit weniger erfreulichen Nachrichten an die Öffentlichkeit gehen: Erneut wurde das Ircherhaus Opfer von Vandalismus. Es ist bereits das zweite Mal in kurzer Zeit, dass wir solche Schäden feststellen mussten – und das sorgt für großen Frust bei allen Beteiligten. Ein zerbrochener Billardqueue, offenstehende und eingespreizte Fenster, Müll in allen



Ecken sowie leere Speziflaschen hinterlassen nicht nur ein unschönes Bild, sondern zeigen auch einen respektlosen Umgang mit

einem Ort, der eigentlich für alle da ist. Besonders ärgerlich: Es gab keinen Eintrag im Gästebuch – obwohl das Ircherhaus jederzeit offen genutzt werden darf. Wir appellieren daher an alle Nutzerinnen und Nutzer: Geht sorgsam mit dem Ircherhaus um! Es ist ein Treffpunkt für die Jugend und die Gemeinde – kein Ort für Sachbeschädigung und Müll. Wer etwas gesehen hat oder Hinweise geben kann, darf sich gerne bei uns melden – auch anonym. Das Ziel ist nicht zu bestrafen, sondern aufzuklären und zukünftige Schäden zu verhindern. Sollte sich dieses Verhalten wiederholen, wird der KijuV-Baiern gezwungen sein, Konsequenzen zu ziehen – sei es durch Einschränkungen der Nutzung oder zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen. Das wäre schade für alle, die das Haus verantwortungsvoll nutzen. Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass das Ircherhaus ein Ort bleibt, an dem sich alle wohlfühlen können.



Baugeschäft

Michael Bonnetsmüller
Bautechniker und
Maurermeister
Roh- und Umbauten
Innen- und Außenputz

Kulbing 13

85625 Baiern

0160/1526967

bonnetsmueller@t-online.de

Kinderherbstfest



Barbara Cutura

Gartenbauverein

Jahresversammlung

Unsere Jahresversammlung fand am Freitag, den 14. März 2025 um 19:30 Uhr beim Wirt in Netterndorf statt. Der Vorstand konnte rund 70 Anwesende begrüßen. Nach dem Totengedenken wurden Protokoll und Kassenbericht verlesen. Dann wurde das Wort an die Referentin Monika Voggenauer, Kräuterpädagogin BNE aus Schonstett, übergeben. So kamen wir zu allerlei Wissenswerten über Engelwurz, den guten Heinrich, Safrankrokus, Beinwell und die Etagezwiebel: Ihren Platz in der Kräuterspirale, in Barock- und Bauergärten, ihre Heilkraft und Empfehlungen zum Kauf. Dass sich Salbei und Rosmarin mögen und der Fenchel neben Salbei wachsen will, aber nicht neben dem Kümmel. Außerdem erläuterte sie die Grundlagen zum guten Gedeihen und die Ernteregeln. Nach einer kurzen Pause hatte Wolfgang Greithanner die ehrenvolle Aufgabe 8 Mitglieder mit einer Urkunde und einer Geranie für hervorragenden Blumenschmuck auszuzeichnen.



Zum schönen Ausklang des Abends wurden wieder jede Menge Fotos vom schönen Blumenschmuck in der Gemeinde gezeigt und somit schloss der offizielle Teil des Abends.

Renate Baumann

Frauengemeinschaft Baiern

Zu Besuch in Piusheim

Am 3. Mai 2025 hieß es wieder: „K K K“. Diesmal in unserer eigenen Gemeinde – nämlich in Piusheim. Bernhard Obermaier und seine Frau empfingen uns auf der Terrasse der Bisteria mit einem Gläschen Sekt. Fast 70 Personen - auch eine treue Männertruppe war mit dabei – führte Bernhard dann in die Kirche von Piusheim. Als er Piusheim übernommen habe, sei hier eher ein Möbellager untergebracht gewesen. Nach und nach ließ er die Kirche renovieren. Geweiht ist sie dem heiligen Raphael. Mit ihrer freundlichen, hellen und bunten Ausstattung ist sie ein Platz zum Kraft holen, den Bernhard Obermaier auch gerne für Besucher öffnet. Im Anschluss besichtigten wir die Mensa sowie die neugebauten Schulräume der freien Schule Glonntal. Der Panoramabergblick lenkt bestimmt wunderbar vom Lernen ab. Nun ging´s weiter ins neugestaltete Glashaus, wo sich ein Großteil der Gruppe Kaffee und Kuchen schmecken ließen. Für die technisch Interessierten unter uns gab es dann noch eine Führung mit Markus Jungsberger im Piusheimer E-Werk. Mit einem kleinen Geschenkkörperl bedankten wir uns bei den beiden Herren dafür, dass sie sich den Samstagnachmittag Zeit für uns nahmen. Schee wars.



Sieglinde Widmann



BISTERIA

ESSEN | TRINKEN | FEIERN

BEI UNS FINDET IHR REGIONALE UND SAISONALE KÜCHE, WOCHENTLICH WECHSELNDE MITTAGSMENÜS & DIE TRAUMLOCATION FÜR EURE VERANSTALTUNG!

AUF DER SUCHE NACH DER RICHTIGEN LOCATION?
OB GROSS ODER KLEIN, DIE BISTERIA SOWIE DAS GALANTHUS BIETEN UNENDLICHE MOGLICHKEITEN
EUREN TAG ZU GESTALTEN!



RAPHAELWEG 14 - 85625 BAIERN / PIUSHEIM

TEL.: 08093 - 9017308
WWW.BISTERIA.DE

MO - DI - FR - SA 11:00-23:00
SO 11:00 - 17:00

YOGA FÜR DICH

"Ich bin zutiefst davon überzeugt, dass Yoga für **ALLE** ist. Auch **für Dich**, denn in meinen Stunden steht eine körperlich & mental gesunde Ausrichtung im Fokus. Komm vorbei und lass dich von mir und meinen Yogasequenzen berühren, um **leicht, glücklich und gestärkt** durch deinen Alltag zu gehen."



Probierpaket:
3 x für
38€



Meine Kurse:

Yoga am Morgen
samstags 9:15 Uhr
im Gmoahaus Berganger

Freiluft Yoga am Abend
mittwochs 19:30 Uhr
im Sommer in Piusheim

Yoga Specials
Flow on Beat
Yoga & Confident English
Yoga für Lehrkräfte
Yoga in der Berufsausbildung



www.melbewest.de



Mel Torno
Yogalehrerin
Yin Yoga Trainerin
Bewegungstherapie

Kuratie Jakobsbairern

Erstkommunion in Antholing

Unter dem Motto „Kommt her und esst“ feierten am Sonntag, den 4. Mai 18 Kinder in Antholing ihre erste Heilige Kommunion – ein festlicher Tag voller Freude, Musik und tiefem Glauben.

Seit Wochen hatten sich die Mädchen und Buben in Gruppenstunden auf diesen besonderen Moment vorbereitet. Gemeinsam lernten sie Geschichten von Jesus kennen, erfuhren mehr über die Bedeutung von Brot und Wein, erkundeten bei einer spannenden Kirchenführung mit Pfarrer Schöpf den Kirchenraum der Jakobuskirche in Antholing und empfingen schließlich auch das Sakrament der Versöhnung bei der Erstbeichte.

Der feierliche Gottesdienst in der Pfarrkirche Antholing wurde von Pfarrer Schöpf zelebriert – mit viel Herz, Nähe zu den Kindern und einer sehr persönlichen Note. Ein besonderer Höhepunkt war das gemeinsame Singen des Liedes „Laudato Si“: Pfarrer Schöpf griff zur Gitarre und alle 18 Kinder sangen und klatschten voller Begeisterung mit. Die Freude und Lebendigkeit der Kinder berührte die Gemeinde so sehr, dass viele Erwachsene Tränen in den Augen hatten.





mediengarage

Web

Print

Foto

Stefan Gaar
Telefon 080 92 / 232 00 84
stefan@mediengarage.de

MedienGarage • Am Obstgarten 8 • 85617 Lorenzenberg • www.mediengarage.de

Auch das Lied „Kommt her und esst“, das die Kinder über Wochen hinweg begleitet hatte, sangen sie mit voller Stimme. Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Chor „Stimmwerk“ unter der Leitung von Birgit Schenk die auch die Kinder mit der Gitarre unterstützte.

Die Erstkommunion empfangen: Gwendolynn, Rosalie, Lounis, Lukas, Christina, Marcelina, Anna, Lukas, Kilian, Luca, Andreas, Martha, Leonhard, Vanessa, Evi, Leonie, Magdalena und Nicole.



Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die diesen Tag mitgestaltet haben – allen voran Pfarrer Schöpf, dem Chor „Stimmwerk“, den Gruppenleiterinnen, den Eltern sowie der Jugendblaskapelle, die den festlichen Zug zur Kirche musikalisch begleitete.

Diana Glawe

Kuratie Berganger

Ostern

Erstmals fand dieses Jahr eine „Andacht zur „Osternacht für Kinder“ statt. Das Vorbereitungsteam aus Berganger und Antholing gestaltete mit dem Bairer Kinderchor eine Andacht am Karsamstagabend. Bei schönem Wetter begann die Feier mit einem Osterfeuer draußen. Viele Familien aus der Umgebung brachten ihre Osterkörbe mit, die in der Kirche gemeinsam gesegnet wurden. Am Ostersonntag bereicherte der Kirchenchor Berganger die feierliche Ostermesse zusammen mit einigen Bläsern. Wir freuten uns besonders, dass Herr Pfarrer Schöpf die Messe zelebrierte und die mitgebrachten Osterspisen segnete.

Gemeinsame PGR Sitzung

Eine Premiere gab es bei den Pfarrgemeinderäten unserer Pfarrei: Um den übervollen Terminkalender von Herr Schöpf zu entlasten, wurden die Sitzungen aus den drei Pfarreien Glonn, Antholing und Berganger zusammengelegt. Gemeinsam wurden in großer Runde viele Themen aus dem ganzen Pfarrverband besprochen und Termine koordiniert. Fazit: Es ist toll, dass wir im Pfarrverband so gut vernetzt sind und viele gemeinsame Aktionen auf die Beine stellen. Die Sitzung endete in einer gemütlichen Runde, in der Erfahrungen und Ideen ausgetauscht wurden.



Chorjubiläum

Am Sonntag, den 1. Juni durften wir einen besonderen Geburtstag in der Pfarrei feiern: 60. Jahre Männerchor Berganger – welch ein schönes Jubiläum! Verbunden mit den besten Glückwünschen an den Männerchor sagen wir vor allem von Herzen „Vergelt`s Gott“, dass ihr seid so vielen Jahrzehnten das kirchliche und gesellschaftliche Leben in Berganger und Umgebung so wundervoll mitgestaltet. Mit einer Hl. Messe und einem Frühschoppen im Biergarten war es ein sehr gelungenes Jubiläum!

Minilager

In den Pfingstferien starteten die Ministranten aus allen drei Pfarreien wieder in das beliebte „Mini-Lager“ in der Jugendherberge in Kössen. Auch in diesem Jahr ließ es sich unser Pfarrer nicht nehmen, mit seinen Minis ein paar Tage mit Wandern, Schwimmen und anderen Aktionen zu verbringen! Danke Siegi, für dein Engagement.... Und danke auch an alle „Begleitpersonen“!

Patrozinium und Pfarrfest

Auch dieses Jahr feiern wir das Patrozinium „Mariä Geburt“ wieder mit einer Hl. Messe und dem Pfarrfest und zwar am Sonntag, 14. September um 10 Uhr. Nach der Hl. Messe sind alle herzlich in den Biergarten zum geselligen Teil eingeladen. Neben Kinderattraktionen gibt es wieder eine Kuchenbar und viele Köstlichkeiten. Wir freuen uns auf einen schönen, gemeinsamen Sonntag!

Anette Huber



Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf

Gelungenes Osterhasenschießen

Die Schützengesellschaft Berganger-Rohrsdorf lud am Freitag, den 11. April 2025 zum traditionellen jährlichen Osterhasenschießen ein – und die Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg für Jung und Alt. Zahlreiche Schützen fanden sich im Schützenhaus ein, um sich die Chance auf süße Preise zu sichern - die begehrten Schokohasen. Mit ruhiger Hand und zielsicherem Auge wurden die besten Platzierungen ausgeschossen. Die Freude war groß, als die glücklichen Gewinner ihre Osterhasen entgegennahmen. Besonders erfreulich war die rege Teilnahme der Nachwuchsschützen. Insgesamt 15 Jugendliche zeigten ihr Talent und ihre Begeisterung für den Schießsport. Auch die erwachsenen Schützen waren zahlreich vertreten, mit 23 Teilnehmern trugen sie zu der gelungenen Atmosphäre bei. Dank der großzügigen Organisation der SG Berganger-Rohrsdorf durfte jeder Teilnehmer am Ende einen kleinen Schokogruß mit nach Hause nehmen. Das jährliche Osterhasenschießen der SG Berganger-Rohrsdorf hat somit erneut bewiesen, dass es eine feste und beliebte Tradition im Vereinsleben ist.



Traditioneller Südtiroler Abend und Saisonabschluss

Die SG Berganger-Rohrsdorf blickt auf einen gelungenen Saisonabschluss zurück. Am 25. April 2025 war es wieder soweit: Der traditionelle Südtiroler Abend lockte zahlreiche Mitglieder der SG zum Endschießen. Mit diesem stimmungsvollen Ereignis wurde die Schießsaison 2024/2025 offiziell beendet. Doch von Untätigkeit kann keine Rede sein, denn bereits die nächsten Aktivitäten stehen vor der Tür.

Ferienprogramm 2025

Die SG beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder aktiv am Bairer Ferienprogramm. Am Freitag, den 08. August 2025 wird wieder eine Medaillenjagd auf dem Bergangerer Sportplatz stattfinden. Weitere Informationen werden im Bairer Ferienprogramm veröffentlicht.

Theresa Steiner

garten & grabmal

stein
werk



hanno größl
steinmetz- und steinbildhauermeister

grabmal brunnen gartenobjekte
inschriften reparaturen

lindach 3
85625 baiern

fon 08093.903135
fax 08093.903135

info@steinwerkgroessl.de
www.steinwerkgroessl.de

Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Juli:

- ◆ 70. Josef Gerg, Antholing
- ◆ 70. Christine Mühlhölzl-Diemer, Berganger
- ◆ 75. Gerda Morberg, Berganger
- ◆ 80. Boris Amann, Einhaus
- ◆ 80. Klara Hagenrainer, Jakobsbaiern

August:

- ◆ 70. Anna Brandt, Antholing

September:

- ◆ 70. Sebastian Wolperdinger, Kreithann
- ◆ 70. Dr. Klaus Leitner, Piusheim
- ◆ 70. Margarete Huber, Antholing
- ◆ 90. Berta Staudenhechtl, Gailling

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber: Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Martin Riedl
 Redaktion: Martin Riedl, Simone von Westberg
 Schriftführer der Vereine
 Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der Verfasser verantwortlich.
 Dagmar Hess
 Titelbild: 650 Stück
 Auflage: Simone von Westberg
 Druck: Bürgermeister Martin Riedl, Tel. 08093-5263
 Kontakt: Simone von Westberg, Tel. 09544-2890775
 E-Mail: gmoabladi@baiern.eu

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12. September 2025



Raiffeisen Ware

RAIFFEISEN-VOLKSBANK EBERSBERG EG



Wir sind ein regionales und leistungsstarkes Handelsunternehmen in den Kernsegmenten Baustoffe, Agrar, Energie und Fachmarkt und suchen Unterstützung durch einen

Lagerist/ Lagermitarbeiter (m/w/d) in Vollzeit

Ihre Aufgaben:

- Lagerung und Kommissionierung von Waren
- Warenannahme und Warenausgabe, inkl. deren Ein- und Ausgangskontrollen
- Wünschenswert, aber nicht Voraussetzung, ist die Möglichkeit zur Fahrervertretung im LKW-Fuhrpark

Ihr Profil:

- Ein freundliches und hilfsbereites Auftreten
- Spaß am Umgang mit Kunden
- Eine zupackende und teamfähige Arbeitseinstellung
- Idealerweise LKW-Führerschein Klasse CE (40to) und Staplerschein

Das bieten wir:

- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- Familiäres Betriebsklima und Mitarbeit in einem motivierten Team
- Möglichkeit zur Verwirklichung eigener Ideen
- Attraktive Vergütung mit vergünstigten Mitarbeiterkonditionen auch im Bankgeschäft

Zusätzlich:



Krankenzusatzversicherung
Gruppenunfallversicherung
Gesundheitsförderung, z.B. Wellpass, JobRad u.ä.



Vermögenswirksame Leistung



betriebliche Altersvorsorge
Mitarbeiterkapitalbeteiligung



und viele weitere Benefits

Sie sind interessiert? Dann wenden Sie sich direkt an unseren Warenleiter Herrn Phillip Stacheter.

Raiffeisen Ware Aßling

Rosenheimer Str. 41, 85617 Aßling, Tel. 08092 8584-0, bewerbung@rv-ebe.de